

Alsdorf, im Juli 2012

**Kulturfestival 2012 der StädteRegion Aachen in Kooperation mit der Stadt Alsdorf:
"Parksymphonie" - Platzinszenierung rund um die Alsdorfer Burg am 04. August 2012**

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

hiermit möchte ich Sie zu einem besonderen Erlebnis in den Alsdorfer Burgpark einladen:

Viele Alsdorferinnen und Alsdorfer haben es noch in allerbesten Erinnerung: Zum Kulturfestival 2010 wurde die Alsdorfer Burg in romantisches Licht getaucht. Im Burgpark erstanden Figuren aus einer fernen Traumwelt und das ganze Gelände wurde von so vielen begeisterten Besuchern bevölkert wie selten.

Im Rahmen des diesjährigen Kulturfestivals, welches wieder in Kooperation mit der StädteRegion Aachen veranstaltet wird, erstrahlt die Alsdorfer Burg nebst dem Burgpark unter dem Motto "Parksymphonie" in neuem Licht, es gibt neue Darbietungen verschiedener Künstler.

Einfach "Nur" irgendwo hingehen, sich hinsetzen und gucken: Das kann jeder, Kreativität und die Fähigkeit, zwischen einzelnen vielleicht teils sogar befremdlichen Elementen die Zusammenhänge zu erkennen, ohne dass eine Geschichte mit Anfang und Ende vorgespielt wird, darf beim Besuch der "Parksymphonie" jedoch nicht zu Hause bleiben. Denn bei diesem Gesamtkunstwerk, das sich aus vielen kleinen Performances und Kunstformen wie aus Puzzlesteinen formt, ist das Publikum Teil des Ganzen und die Fantasie gefragt. Thamar Hampe schreitet über ein Seil, Mario Triska erweckt auf seiner Violine Zigeunerswing zum Leben. Manne Hanke wird Akrobatik mit drei Bällen und eine Feuershow zeigen. Franz-Josef Kochs erzählt mittels Licht und Schatten Geschichten. Annette Schmidt verbringt nicht ganz freiwillig und fernsehstüchtig Urlaub in "Balkonien" und erlebt dort Wunderliches. Zahlreiche Tänzer der Compagnie Irene K. werden den Park bevölkern. Inmitten des Burgparks steht Bartel Meyer wie eine Statue, Wasser plätschert um ihn herum und auf ihn herab - doch dieser Brunnen lebt. Bäume versinken gegen Abend dank der Illuminationen von rost:licht in Helligkeit und Farben und verwandeln sich in etwas anderes, gigantische Pilze wachsen, Töne wabern durch die Sommerluft. Überall haben Besucher etwas zu gucken, zu ertasten, zu erfahren, zu hören, zu erforschen. Wie Töne einzelner Instrumente in einer Symphonie wachsen Performances und Beteiligung von regionalen Künstlern zur "Parksymphonie" zusammen.

Dieses Spektakel findet statt am

**Samstag, 04. August 2012, ab 20.00 Uhr
rund um die Alsdorfer Burg, Burgstraße.**

Zu diesem spannenden Kulturabend lade ich sehr herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Besuchen Sie uns, lassen Sie sich verzaubern.

Mit freundlichen Grüßen



Alfred Sponders